

Protokollauszug öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf vom 24.10.2006

Zu Ö 10 **Betreff: Endausbau des Stichweges Kellershaustraße, Gemarkung Eilendorf, Flur 16, Flurstücke 602 und 757 hier: Abschluss eines Ausbavertrages**

B 03/0064/WP15

Herr Niederhäuser stellt die Verwaltungsvorlage vor. Die jetzige provisorisch hergerichtete Straße könne keine Privatstraße mehr bleiben. Alle Anlieger müssen sich an den Ausbaurkosten beteiligen. Der Investor hat die Verwaltung gebeten, den Ausbau der Straße durchzuführen, damit alle Straßenanlieger ihm keine Ungerechtigkeit bei den Herstellungskosten der Straße unterstellen können.

Herr Verheyen (CDU) ist für den Ausbau des Stichweges, weil damit das Gewerbegebiet Eilendorf Süd qualitativ aufgewertet werde.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf nimmt die Ausbauplanung für den Endausbau des Stichweges Kellershaustraße, Gemarkung Eilendorf, Flur 16, Flurstücke 602 und 757 des Fachbereichs Verkehr und Tiefbau, Plan Nr. 2003_030_L1 und 2003_030_A1 vom März 2006 einstimmig zustimmend zur Kenntnis und beschließt, diese zum Bestand des Ausbavertrages zwischen dem Ausbauträger und der Stadt Aachen zu nehmen. Die entsprechenden Pläne sind Bestandteil des Beschlusses.

Des weiteren beschließt die Bezirksvertretung, den Stichweg Kellershaustraße nach der Herstellung im Anschluss an die Übernahme für den öffentlichen Verkehr zu widmen.